

Tennis News

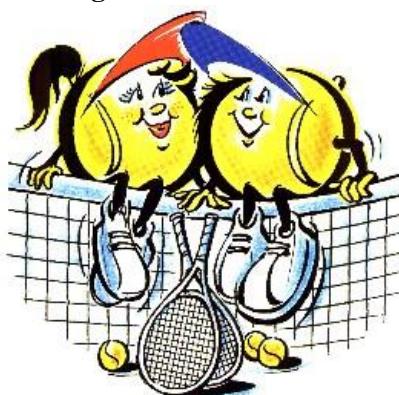
10/2000



Saison-Rückblick 2000

Inhalt:

Verabschiedung von "Hasso Trültzsch"	Seite 2-3
Hallen-Veranstaltungen 2000 und <u>Termine 2001</u>	Seite 4-5
Nachwuchsprojekt "Jugend 2000"	Seite 6-9
Verbandsrunde 2000 (mit Abschlußtabellen)	Seite 10-13
Vereinsmeisterschaften 2000	Seite 14-15
Kleinfeldmeisterschaft 2000	Seite 16
Mixed-Turnier in Bayerbach	Seite 17
Freizeitrunde JungSeniorinnen	Seite 18
Vorstandsschaft	Seite 19
Jugend-Schleiferl-Turnier	Seite 20
Mitgliederentwicklung/-verteilung	Seite 21
Schlägerbörse für Kids	Seite 22
Tennishalle Mengkofen	Seite 23



Good Bye Hasso !!!

Die Tennisabteilung feiert Abschiedsparty zu Ehren ihres langjähriges Vorstandsmitglied --- Hasso Trültzsch sagt nach 18 Jahren in mehreren Ämtern „Good Bye“.

Mitte Juni verabschiedete die Tennisabteilung jetzt auch offiziell ihr langjähriges Vorstandsmitglied Hasso Trültzsch, der Ende 1999 endgültig aus der Abteilungsleitung ausgeschieden war. Hasso war seit der Gründung 1982 ununterbrochen in der Vorstandsschaft tätig, und hatte dabei mehrere Funktionen inne. Von 1982-83 war er Sportwart, bevor er von 1984-1986 zum 1. Abteilungsleiter aufstieg. Von 1987-89 war er noch 2. Abteilungsleiter, ehe er seine Vorstandskarriere von 1990-93 als Ausschußmitglied ausklingen lassen wollte. 1994 reaktivierte ihn jedoch die neue Abteilungsleiterin Evelyn Otte nochmals als Stellvertreter. 2. Abteilungsleiter blieb er dann bis 1997, bevor er, bedingt durch den Wegzug der amtierenden Chefin B. Warmuth, nochmals kommissarisch als Hauptverantwortlicher die Tennisabteilung übernahm, und 1998-99 1. Abteilungsleiter war. Erst mit Beginn des neuen Jahrtausends beendete Hasso Trültzsch dann nach fast 2 Jahrzehnten leider endgültig sein Engagement in der Vorstandsschaft. Für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle des Sports wurde er unter anderem 1997 vom Bayrischen Landessportverband mit der Verdienst-Nadel in Bronze ausgezeichnet.

Da die Tennisler sich bewußt sind, dass sie „Ihrem Hasso“ sehr viel zu verdanken haben, veranstaltete man ihm zu Ehren eine Abschiedsparty, zu der neben der kompletten, aktuellen Abteilungsleitung Tennis auch die 3 Vorstände des SVM, und viele seiner ehemaligen Weggefährten aus der Tennisabteilung anwesend waren. Für diesen besonderen Anlaß hatten sich die Tennisler auch ein paar besondere, und persönliche Geschenk einfallen lassen. Erst führten ihm Erwin Schmerbeck und Wolfgang Otte in Gedichtform nochmals seine „ungewollte Karriere“ in der TA vor Augen, und dann überreichten ihm die neuen Abteilungsleiter G. Guder und J. Piegendorfer noch eine speziell für ihn zusammengestellt Chronik seiner Aktivitäten im sportlichen, sowie im Funktionärsbereich (Hasso's History) mit allen Daten und Fakten seines Schaffens, sowie vielen Erinnerungs- fotos und Anekdoten. Da der Hasso ja im sportlichen Bereich „nur“ zwei 3. Plätze im Einzel und Doppel 1984 vorweisen kann, und somit bisher noch nie eine Trophäe gewonnen hatte, erhielt er auch noch eine goldene Tennisspielerstatue (keinen Oscar, sondern einen „Tennis-Hasso“), womit auch dieser Makel in seiner beispiellosen Karriere beseitigt wurde. Zu guter Letzt wollte man noch seinen langjährigen Einsatz in der 1. und 2. Herrenmannschaft der Tennisler würdigen. In seinen bisher 59 Einsätzen für beide Teams spielte Hasso sage und schreibe schon auf den Einzelpositionen 2-8. Nur an Nr. 1 wurde er nie eingesetzt. Deshalb überreichte ihm G. Guder auch noch das aktuelle Mannschaftstrikot der Herrenteams mit der Aufschrift „SV Mengkofen Nr. 1 Hasso“. Hasso Trültzsch freute sich, sichtlich gerührt, über seine Geschenke, und auch seine engsten Wegbegleiter konnten sich nicht erinnern, wann sie den Hasso zuletzt sprachlos erlebten. Wieder gefaßt, bedankte er sich für die Überraschungen, und die Party ging richtig los.



Danke Hasso !!!

6.Hallen-Vereinsmeisterschaften 2000

Mitte März veranstaltete die TA wieder ihre Hallen-Vereinsmeisterschaften. Mit 46 Spielerinnen und Spielern war die Teilnehmerzahl zwar zufriedenstellend, ist aber durchaus immer noch steigerungsfähig.

Im **Mixed** konnten sich mit jeweils 3 Siegen die beiden Finalisten der Vorjahre auch heuer wieder durchsetzen, und ermittelten im letzten Spiel den Meister. Mit einem 4:2, 4:1-Sieg holten sich dabei Petra Luginger/Wolfgang Otte ihren 3.Hallen-Mixed-Titel in Folge, während Melitta Guggenberger/Armin Huber erneut Vizemeister wurden. Dritter wurden Ingrid und Robert Stoller knapp mit 5:3, 4:1 gegen Evelyn Otte/Erwin Schmerbeck.

Im **Damen-Doppel** wurden in zwei Gruppen die Halbfinalisten gesucht. In Gr. A setzten sich dabei C.Schmerbeck/D.Otte vor E.Kammermeier/K.Fischer und E.Otte/M.Guggenberger durch, aus Gr.B qualifizierten sich P.Luginger/A.Schmerbeck und M.Barbyer/M.Zweck vor U.Schulz/A.Barbyer. Im Halbfinale siegten die Topfavoriten C.Schmerbeck/D.Otte dann mit 4:2, 4:0 gegen M.Barbyer/M.Zweck, und E.Kammermeier/K.Fischer zogen mit einem 4:1, 4:2-Sieg gegen P.Luginger/A.Schmerbeck ins Finale ein. Im Finale holten sich dann Claudia Schmerbeck/Doris Otte mit einem klaren Sieg ihren 1.gemeinsamen Titel. Platz 3 ging an Mandy Barbyer/Melanie Zweck, die Petra Luginger/Andrea Schmerbeck mit 1:4, 4:0, 4:1 schlügen.

In der Finalrunde des **Herren-Doppel** setzten sich zum 4.Mal in Folge die favorisierten Armin Huber/Wolfgang Otte durch, die im entscheidenden Match die Vizemeister Georg Kronwitter/Marcus Meier knapp mit 5:3, 5:3 bezwingen konnten. Im Spiel um Platz 3 mußten Alfred und Robert Stoller noch härter kämpfen, ehe Erwin Schmerbeck/Burkhard Fischer mit 4:1, 2:4, 5:3 bezwungen waren.

Im **Herren-Einzel** konnte sich in der Vorrundengruppe A der Titelverteidiger A.Huber vor G.Guder, G.Kronwitter und J.Buchner durchsetzen, und erneut ins Finale einziehen. In Gruppe B setzte sich M.Meier durch, der etwas überraschend auch W.Otte 1:4, 4:1, 5:3 bezwang, und als Sieger vor W.Otte, J.Piegendorfer und E.Schmerbeck ins Finale einzog. Im "Hofdorfer Finale" setzte sich dann Armin Huber mit 4:2, 5:4 gegen Marcus Meier durch und holte sich den insgesamt 6.Hallentitel (2xHE, 4xHD). Im "kleinen Finale" holte sich W.Otte mit 4:1, 4:1 gegen G.Guder wenigstens noch Platz 3.

Das **Damen-Einzel** wurde in einer Finalrunde gespielt. Wie erwartet spitzte sich dann alles auf das entscheidende Match M.Barbyer gegen E.Kammermeier zu, die ihre ersten 3 Spiele jeweils gewannen. Leider fiel die mit Spannung erwartete Entscheidung dann ins Wasser, da M.Barbyer gegen U.Schulz verletzt aufgeben, und zum Spiel gegen E.Kammermeier nicht mehr antreten konnte. Damit feierte die erst 13-jährige Elisabeth Kammermeier ungeschlagen ihren ersten Meistertitel. Vizemeisterin wurde trotz ihres Pechs noch Mandy Barbyer die Dank des besseren Satzverhältnisses vor der punktgleichen Karolina Fischer landete. Platz 4 ging an Melanie Zweck vor der ebenfalls punktgleichen Ulrike Schulz und Anja Barbyer.

Mit jeweils 2 Titeln waren damit A.Huber und W.Otte die erfolgreichsten Teilnehmer, vor den jeweils einmal siegreichen E.Kammermeier, P.Luginger, Cl.Schmerbeck u. D.Otte.



Termine 2001



Hallen-VM und -Schleiferlturnier 2001

Für Anfang 2001 ist das **4.Hallen-Schleiferlturnier** geplant. Der Termin ist voraussichtlich **Sonntag der 21.Januar 2001**.

Bereits zum 7.Mal veranstaltet die Tennisabteilung im Jahr 2001 ihre **Hallen-Vereinsmeisterschaften**. Dabei sind am **10./11.März** die Doppel- und Mixed-Bewerbe vorgesehen. Eine Woche später am **17./18.März** sind Damen- und Herren-Einzel geplant.

Die genauen Termine aller Veranstaltungen werden noch rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.



patjia Grill
Aitrachtaler Klausen
Sportgaststätte Mengkofen



Täglich von 11.00 – 23.00 Uhr
kroatische, sowie internationale Spezialitäten

Wirtsstube für 100 Personen - Nebenraum für 40 Personen
Tagungsraum für 150 Personen - Kegelbahnen mit Keglerstüberl
Schöne schattige Terasse - Unterhaltungsgeräte - Kinderspielplatz
Schwimmbad - Tennisplätze
Die Tennishalle ist täglich von 8.00 – 24.00 geöffnet

Auf Ihren Besuch freut sich das Opatjia-Grill-Team.

Montag Ruhetag

Parkplatz vorm Haus

808733/1777

Vorbildliche Nachwuchsarbeit

48 Kids in 7 Trainingsgruppen



Im Frühjahr begann für die Teilnehmer des Nachwuchsförderungsprojektes „Jugend 2000“ bereits die 3.Saison, wobei noch 37 Kids in 5 Gruppen das Sommertraining aufnahmen. Wie bereits Ende 1999 angekündigt, wollte man nach 2 Jahren wiederum die Möglichkeit schaffen, neuen interessierten Kids die Chance zu geben, in das Programm einzusteigen.

Dazu lud man die Kids der Jahrgänge 1989-93 ein, sich an einem 5-wöchigen Probetraining (ohne Verpflichtungen) zu beteiligen, und zu testen, ob der Tennissport das Richtige für sie ist. Insgesamt meldete sich dazu wiederum die erstaunliche Zahl von 14 Kids, die in zwei Gruppen in den Tennissport hineinschnuppern konnten. Nach 5 Wochen entschieden sich dann 11 Mädchen und Knaben, der Tennisabteilung beizutreten, und am weiteren Trainingsbetrieb teilzunehmen.

Damit umfaßt das Projekt „Jugend 2000“ diesen Sommer wieder die stattliche Zahl von 48 Kids, und sucht im Landkreis seinesgleichen. Zur Bewältigung der erfreulich hohen Anzahl von tennisbegeisterten Jugendlichen mußte man den Trainerstab ausbauen. Zum Glück konnte man neben den bisherigen Trainern Wolfgang Otte (Mädchen 1), Doris Otte (Mädchen 2) und Helga Sattler (Mädchen 3), sowie Armin Huber/Marcus Meier (Buben 1) und Jörg Fischer (Buben 2), die seit 1998 das Jugendprojekt weitgehend tragen, noch Evelyn Otte (Neue Mädchen 4) und Günter Guder (Neue Buben 3) dazugewinnen.

Um den neuen, aber auch den schon etablierten Jugendtrainern einige Hilfestellung zu geben, hielt man unter Leitung von Jugendkoordinator Wolfgang Otte im März eine Trainerschulung ab, wo sich die „Amateur-Coaches“ Tips hinsichtlich Trainingsmethodik, Schlagfehlererkennung und –korrektur, sowie andere Problembewältigungen holen konnten.

Ein Ziel des Projektes „Jugend 2000“ war ja auch die Meldung von zwei Jugendteams für die Verbandsrunde 2000, was mit einem Juniorinnen- und Juniorenteam auch gelang. Die Juniorinnen feierten dabei auf Anhieb gleich den Meistertitel (Seite 10). Zudem richtete man Ranglisten für Jugendliche ein, die teils gut genutzt wurden, und auch die Vereinsmeisterschaften der Juniorinnen und Junioren erfreuten sich zahlreicher Beteiligung. Für die jüngeren Kids veranstaltete man erstmals auch ein Kleinfeld-Turnier, das mit 17 Teilnehmern über die Bühne ging (Seite 16).

Zum Saisonende fand dann wieder das Jugend-Schleiferl-Turnier für Kids aller Alters- und Leistungs-klassen statt (Seite 20). Somit wurden alle Kids heuer auch in verschiedene Aktivitäten eingebunden, und sammelten erste Turniererfahrungen. Für das anstehende Hallentraining konnten nahezu 40 Kids eingeteilt werden.



Die neuen Mädchen 4 mit Evelyn Otte



Die neuen Buben 3 mit Günter Guder





Die Mädchen 3 von Helga Sattler



Die Buben 2 von Jörg Fischer



Die Mädchen 2 mit Doris Otte

(Die Mädchen 1 von W.Otte sind identisch mit dem Juniorinnenteam; Foto Seite 11)



Die Buben 1 von Armin Huber & Marcus Meier

(bildeten zusammen mit J.Buchner auch das 2000er Juniorenteam)

Juniorinnen-Team Meister 2000

Mädchen spielen sich gleich bei ihrem 1.Verbandsrundenauftritt ohne Punktverlust überlegen zum Titelgewinn in der Kreisklasse 2.

Das Juniorinnenteam, das aus dem Nachwuchsprogramm „Jugend 2000“ hervorging, nahm heuer erstmals am Verbandsspielbetrieb teil, und trat dabei in der Kreisklasse 2 an. Nach einem klaren 8:1-Sieg im Vorbereitungsspiel über den eine Klasse höher spielenden SV Frauenbiburg startete Mitte Mai dann die Saison mit dem 1.Rundenspiel gegen Ergoldsbach, und das Team des SVM landete einen klaren 6:0-Auftaktsieg. Am zweiten Spieltag mußte man dann zum ersten Auswärtsspiel reisen, wo man den Gastgeber TSV Abensberg 2 erneut sehr deutlich mit 5:1 bezwingen konnte. Das folgende Spiel gegen den Absteiger aus der KK1, den TSV Offenstetten wurde überraschenderweise ebenso klar mit 5:1 gewonnen. Nach der Pfingstpause hatte man dann den TC Langquaid zu Gast, und machte mit einem erneut sehr deutlichen 6:0-Sieg da weiter, wo man vor der Pause aufgehört hatte. Damit stand man mit 8:0 Punkten an der Tabellenspitze vor dem punktgleichen SV Saal, der im letzten Saisonspiel Gastgeber für Mengkofens Mädchen war. Am Volksfest-Wochenende reisten die Juniorinnen dann zu diesem „echten Finale“ um die Meisterschaft der Kreisklasse 2, gegen einen Gegner, der seine bisherigen Spiele ebenfalls klar gewonnen hatte. In diesem „Endspiel“ traf man dann auf einen SV Saal, der zwar der stärkste Gegner war, aber im Endeffekt auch keine Chance gegen Mengkofens Juniorinnen hatte. Am Ende stand gegen den Vizemeister SV Saal ein beeindruckender 6:0-Erfolg. Mit diesem überraschend klaren Sieg schraubte das Team von Trainer Wolfgang Otte sein Punktekonto auf 10:0 und hat bei einem eindrucksvollen Spieleverhältnis von 28:2 nur 5 Sätze in dieser Saison verloren. Damit kann sich Mengkofens Juniorinnen-Team mit Elisabeth Kammermeier, Karolina Fischer, Melanie Zweck, Uli Schulz und Anja Barbyer gleich in seiner 1.Verbandsrundensaison als Meister der Kreisklasse 2 feiern lassen, und steigt in die Kreisklasse 1 auf. An diesem tollen Erfolg sieht man wieder mal, dass sich enormer Trainingsfleiß, den die Mädchen seit 2 Jahren beispielhaft an den Tag legen, sowie viel Matchpraxis und Turniererfahrung, auch auszahlen. (Teamfoto siehe Seite 11)

Abschlußtabelle Juniorinnen-Kreisklasse 2

1. SV Mengkofen	28:2	10:0
2. SV Saal	21:9	8:2
3. TSV Offenstetten	18:12	6:4
4. TSV Abensberg 2	18:12	4:6
5. TC Langquaid	7:23	2:8
6. TC Ergoldsbach	4:26	0:10



1. Juniorinnen-Team 2000



1. Herrenmannschaft 2000



Herren-Team Vizemeister - Damen auf Platz 3

Insgesamt starteten heuer 5 SVM-Teams in die Verbandsrundensaison. Dabei konnte die **1.Herrenmannschaft** wiederum mit der Stamm-Sechs G.Kronwitter, M.Meier, A.Huber, W.Otte, J.Piegendorfer, G.Guder antreten, und wollte nach der mit Platz 6 enttäuschenden Saison 1999 heuer wieder unter die besten Vier. Nach einem noch nicht überzeugenden 5:4-Auftaktsieg gegen Teisbach, sowie einem souveränen 9:0 in Ganacker, konnte man beim favorisierten TC Gottfrieding einen überraschenden 7:2-Triumpf feiern. Gegen den Topfavoriten Niederviehbach musste man dann eine erwartete, krankheitsbedingt aber zu hoch ausgefallene 2:7-Niederlage hinnehmen. Danach leistete man mit Siegen gegen Frauenbiburg (9:0) und Thürnhenning (7:2) Maßarbeit, denn am Ende waren 3 Teams an der Spitze punktgleich (10:2), und Mengkofen konnte sich hinter Niederviehbach, aber knapp vor Gottfrieding den 2.Platz sichern. Mit der Vizemeisterschaft der Kreisklasse 2 konnte das Herrenteam den größten Erfolg seit der Meisterschaft in der KK3 und dem Aufstieg 1995 feiern.

Die **2.Herrenmannschaft** hatte wieder mit Personalproblemen zu kämpfen, wobei mit H.Spanner, G.Nagelstutz, S.Troll, J.Buchner und E.Schmerbeck aber zumindest in den meisten Spielen ein 5er-Stamm stand. Zudem war das Team, wegen der Umstrukturierung der Spielklassen als Vorjahres-Sechster der KK3 in die KK2 aufgerückt. Unter diesen Umständen war nicht mehr als ein 6:3 gegen Mallersdorf und eine unglückliche 4:5-Niederlage drin. Mit 2:12 Punkten und Platz 7 konnte man am Ende nur Mallersdorf hinter sich lassen, und muß noch um den Klassenerhalt bangen.

Das **Damen-Team** hatte heuer mit soviel Ausfällen wie noch nie zu kämpfen. Vom eigentlichen Stammteam Cl.Schmerbeck, A.Schmerbeck, P.Luginger, M.Barbyer und D.Sträußl blieben nach kurzer Zeit nur noch Cl.Schmerbeck und P.Luginger übrig. Dafür spielten ersatzweise D.Otte, H.Sattler, E.Kammermeier, K.Fischer, U.Schulz und A.Barbyer, womit heuer insgesamt 11 Spielerinnen eingesetzt wurden. Nach dem 5:1-Sieg gegen Großköllnbach und den unglücklichen 1:5-Niederlagen gegen Aham und Aufhausen rutschte das Team auf Platz 6 ab. Dannach gelang das Kunststück, dass man als einziges Team beim 3:3 einen Punkt gegen den Meister Gottfrieding holte. Mit 3 Siegen gegen Moosthenning (5:1), Steinberg (4:2) und Niederviehbach (5:1) spielte sich das Team dann noch auf den guten 3.Platz der Kreisklasse 2 vor.

Die **Junioren**, die heuer wieder neu gemeldet wurden, hatten die erwartet schwere Saison. Die fast ausschließlich noch aus den Knaben der J2000-Trainingsgruppe Huber/Meier bestehende Mannschaft wurde mit dem schon erfahreneren J.Buchner verstärkt. Nach zwei Niederlagen zum Auftakt, konnte man dann drei Unentschieden in Folge feiern, wobei durchaus auch ein oder zwei Siege möglich waren. Man bevorzugte in diesen Spielen allerdings die „Rotation“, und setzte auch alle Ersatzspieler ein. Nach der 3.Niederlage zum Saisonschluß konnte man mit 3:9 Punkten immerhin Platz 6 belegen. Insgesamt kamen mit J.Buchner, A.Hiebl, G.Vilser, F.Strohmeier, M.Schwimmbeck, Th.Geier und M.Luginger 7 Spieler zum Einsatz.



Das Damenteam 2000 (es fehlen D.Otte, A.Schmerbeck u. D.Sträußl)

Herren-Kreisklasse 2 (D)

1. TSV Niederviehbach	10:02	(45:09)
2. SV Mengkofen	10:02	(39:15)
3. TC Gottfrieding	10:02	(38:16)
4. FC Teisbach	06:06	
5. SV Thürnthenning	04:08	
6. SV Frauenbiburg	02:10	
7. TC Ganacker 2	00:12	

Herren-Kreiskl. 2 (C)

1. Niederaichbach	(14:0)
2. SV Essenbach	(12:2)
3. SV Ohu-Ahrain	(10:4)
4. DJK Mirskofen	(8:6)
5. TC Ergoldsbach 2	(6:8)
6. FC Ergolding 3	(4:10)
7. SV Mengkofen 2	(2:12)
8. TV Mallersdorf	(0:14)

Damen-Kreisklasse 2 (C)

1. TC Gottfrieding 2	13:01
2. TC Aham	10:04
3. SV Mengkofen	09:05
4. VfR Moosthenning 2	08:06
5. TC Großköllnbach	05:09
6. TSV Niederviehbach	05:09
7. TC Aufhausen	03:11
8. TC Steinberg	03:11

Junioren-Kreisk. 2 (D)

1. SV Thürnthenning	(12:0)
2. TC Wallerfing	(10:2)
3. DJK Leiblfing	(8:4)
4. TC 78 Griesbach	(4:8)
5. TC Großköllnbach	(4:8)
6. SV Mengkofen	(3:9)
7. TC Kammern	(1:11)

Elisabeth Kammermeier jüngste Damenmeisterin

Die diesjährigen 18.Vereinsmeisterschaften brachten bei meist eher mäßiger Beteiligung folgende Ergebnisse. Im **Herren-Einzel** setzte sich W.Otte in Gr.A klar vor G.Kronwitter und E.Schmerbeck durch. Gruppe B entschied M.Meier vor A.Huber, G.Nagelstutz und J.Buchner für sich. Damit stand M.Meier erstmals im Finale gegen „Oldie“ W.Otte, der das zum 17.Mal in 18 Jahren schaffte. Das Endspiel gewann Marcus Meier dann gegen einen völlig desolat spielenden Titelverteidiger verdient mit 6:1, 6:4, und konnte seinen 1.Einzel-Erfolg bei den Herren feiern. Das Spiel um Platz 3 gewann der Meister von 1998 Armin Huber mit 6:3, 6:4 gegen den Vorjahres-Vizemeister Georg Kronwitter. Das **Damen-Einzel** wurde in einer 7er-Finalrunde gespielt. Favorit waren die 2-fache Meisterin D.Otte, und derzeit beste Juniorin E.Kammermeier, die beide bis zum letzten Spiel ungeschlagen blieben. Elisabeth Kammermeier konnte dieses spannende "Endspiel" dann mit 6:3, 7:6 gegen Doris Otte gewinnen, und als bisher jüngste Damen-Meisterin (14Jahre, 3Monate) in die Vereinsgeschichte eingehen. Den 3.Platz belegte, wie im Vorjahr, Petra Luginger die 4 Siege aus 6 Spielen holte, Platz 4 ging an Melanie Zweck mit zwei Siegen vor der punktgleichen Uli Schulz. Mit jeweils einem Sieg auf Platz 6 und 7 landeten Claudia Schmerbeck und Evelyn Otte. Im **Juniorinnen-Einzel** wurde eine Nachfolgerin für die altersbedingt nicht mehr teilnehmende 2-fache Siegerin Mandy Barbyer gesucht. In Gr.A setzte sich dabei Topfavoritin E.Kammermeier klar vor M.Zweck, S.Eiglsperger und der verletzten A.Barbyer durch. In Gruppe B sicherte sich die sehr laufstarke U.Schulz in einem fast 3-stündigen, hochklassigen Spiel mit 5:7, 6:2, 6:4 gegen K.Fischer ihre 1.Finalteilnahme vor K.Fischer, T.Vilser und M.Schwimmbeck. In den Platzierungsspielen konnte sich Anja Barbyer mit 6:2, 6:0 gegen Marion Schwimmbeck Platz 7 sichern, Teresa Vilser holte sich mit 6:3, 6:2 gegen Simone Eiglsperger Platz 5, und Melanie Zweck konnte ihren 3.Platz vom Vorjahr durch einen 6:2, 6:4-Sieg gegen Karolina Fischer verteidigen. Im Endspiel boten Elisabeth Kammermeier und Uli Schulz dann tolles Tennis, wobei sich E.Kammermeier mit 6:3, 6:2 durchsetzen konnte, und ihren ersten Juniorinnentitel feierte. Uli Schulz gelang mit der Vizemeisterschaft ebenfalls ihr größter Erfolg. Das **Junioren-Einzel** wurde von Topfavorit Johannes Buchner dominiert, der seine Teamkollegen aus der Jugendmannschaft klar bezwang, und im letzten Spiel auf den bis dahin ebenfalls noch ungeschlagenen Florian Strohmeier traf. Doch auch Strohmeier konnte Buchner nicht stoppen, der sich mit einem 6:1, 6:1-Sieg seinen 1.Meistertitel holte. Platz 3 ging an Georg Vilser, der gegen Vizemeister Flo Strohmeier knapp mit 2:6, 4:6 unterlegen war, aber u.a. auch den Vierten Andreas Hiebl 6:2, 6:7, 6:1 bezwingen konnte. Platz 5 sicherte sich Martin Schwimmbeck mit einem 6:2, 6:2-Sieg gegen Thomas Geier. Im **JungSenioren-Einzel** standen nach jeweils 3 Siegen E.Schmerbeck, der zum 4.Mal in 4 Jahren das Finale erreichte, und der erstmals teilnehmende W.Otte im Endspiel gegenüber. In einem hochklassigen, fast ausgeglichenen Finale boten Beide ein spannendes Spiel, das Wolfgang Otte am Ende knapp mit 6:3, 7:5 gewann, und damit erstmals Meister der JungSenioren wurde. Titelverteidiger Erwin Schmerbeck wurde damit zum 3.Mal nach 1997 und 1998 Vizemeister. Platz 3 sicherte sich Josef Strohhofer, der den viertplatzierten Emil Schuder und den Vorjahres-Vizemeister Burkhard Fischer bezwang.

Im **Mixed** trafen nach jeweils drei klaren Siegen auch heuer wieder die Vorjahresfinalisten H.Sattler/M.Meier und P.Luginger/W.Otte im letzten Spiel, einem echten Endspiel, aufeinander. In diesem hochdramatischen Finale konnten sich Petra Luginger/Wolfgang Otte mit 6:2, 5:7, 6:4 gegen die favorisierten Titelverteidiger Helga Sattler/Marcus Meier durchsetzen, und sich zum 2.Mal nach 1998 gemeinsam in die Siegerliste eintragen. Auf dem 3.Platz landeten Karolina Fischer/Johannes Buchner, die gegen E.Otte/E.Schmerbeck (6:0, 6:4) und Cl.Fischer/B.Fischer (6:1, 6:0) jeweils überlegene Siege feierten. Platz 4 holten sich Evelyn Otte/Erwin Schmerbeck, die Claudia Fischer/Burkhard Fischer mit 6:4, 2:6, 6:3 bezwangen.

Im **Herren-Doppel** konnten sich bei 7 Paaren die Titelverteidiger Armin Huber/Wolfgang Otte im entscheidenden Spiel gegen Marcus Meier/Jochen Piegendorfer mit dem etwas kuriosen Ergebnis von 6:0, 1:6, 6:4 durchsetzen und sich ihren 6.Titel in Folge holen. Hinter den Vizemeistern Meier/Piegendorfer sicherten sich Robert und Alfred Stoller Platz 3 und schlugen im entscheidenden Match die Vierten Hermann Gschlößl/Erich Stoller mit 6:2, 6:1. Im Prestigeduell um Platz 5 konnten sich dann noch Erwin Schmerbeck/Burkhard Fischer knapp mit 6:0, 5:7, 6:4 gegen Jörg Fischer/Emil Schuder durchsetzen. Zwar noch ohne Sieg auf Platz 7, aber mit schon sehr ansprechenden Leistungen und Zukunftsperspektiven beendeten unsere erst 14-jährigen Jungsters Florian Strohmeier/ Georg Vilser ihr erstes Erwachsenenturnier.

Im **Damen-Doppel** blieben die haushohen Favoriten H.Sattler/D.Otte und die Vorjahres-Vizemeister E.Kammermeier/K.Fischer bis zum direkten Vergleich im letzten Spiel ungeschlagen. In diesem „Finale“ setzten sich dann wie erwartet Helga Sattler/Doris Otte klar mit 6:0, 6:2 durch, und holten sich mit 5 klaren Siegen erstmals seit 1989 wieder gemeinsam den Titel. Vizemeister wurden somit erneut Elisabeth Kammermeier/Karolina Fischer. Platz 3 ging an die Titelverteidiger Cl.Schmerbeck/E.Otte, die die 4.-Platzierten Mandy Barbyer/Uli Schulz mit 6:3, 6:3 schlugen. Platz 5 ging an P.Luginger/A.Schmerbeck vor M.Zweck/I.Gschlößl.

Herren-Einzel: 1.Marcus Meier, 2.Wolfgang Otte, 3.Armin Huber, 4.Georg Kronwitter

Damen-Einzel: 1.Elisabeth Kammermeier, 2.Doris Otte, 3.Petra Luginger, 4.Melanie Zweck

JungSenioren-Einzel: 1.Wolfgang Otte, 2.Erwin Schmerbeck, 3.Josef Strohhofer, 4.Emil Schuder

Juniorinnen-Einzel: 1.Elisabeth Kammermeier, 2.Uli Schulz, 3.Melanie Zweck, 4.Karolina Fischer

Junioren-Einzel: 1.Johannes Buchner, 2.Florian Strohmeier, 3.Georg Vilser, 4.Andreas Hiebl

Herren-Doppel: 1.A.Huber/W.Otte, 2.M.Meier/J.Piegendorfer, 3.R.Stoller/ Alf.Stoller, 4.H.Gschlößl/E.Stoller

Damen-Doppel: 1.H.Sattler/D.Otte, 2.E.Kammermeier/K.Fischer, 3.E.Otte/ Cl.Schmerbeck, 4.M.Barbyer/U.Schulz

Mixed: 1.Petra Luginger/Wolfgang Otte, 2.Helga Sattler/Marcus Meier, 3.Karolina Fischer/Johannes Buchner, 4.Evelyn Otte/Erwin Schmerbeck

Kleinfeld-Titel für Sonja Otte und Nikolai Kasak

Im Rahmen des Nachwuchsprojektes „Jugend 2000“ wurde heuer erstmals auch ein Kleinfeld-Turnier ausgeschrieben. Mit insgesamt 17 Mädchen und Knaben meldeten sich dazu erfreulich viele Kids. Unter Leitung von Wolfgang Otte, Evelyn Otte und Jörg Fischer sahen die zahlreich erschienenen Eltern, dass ihre Sprößlinge schon sehr viel gelernt haben.

Bei den Mädchen wurden 3 Vorrundengruppen gespielt, aus denen sich die Siegerinnen für die Finalrunde qualifizierten. In Gruppe 1 schaffte dies Th. Geier vor C. Huber und D. Ehrenschwender. In Gruppe 2 setzte sich V. Beck gegen K. Stoller und K. Sattler durch, und aus Gruppe 3 schaffte S. Otte gegen M. Bruckmoser und C. Zarzycki den Sprung in die Finalrunde A der besten Drei. In Finalrunde B um Platz 4-6 konnte sich dann Carmen Huber vor Karina Stoller und Melanie Bruckmoser den 4. Platz sichern. In der C-Runde um Platz 7-9 wurde Doris Ehrenschwender klare Siebte, vor Katrin Sattler und Carina Zarzycki. In der Finalrunde A trafen Theresa Geier und Sonja Otte nach jeweils klaren Siegen gegen Verena Beck im "Finale" aufeinander, das Sonja Otte dann mit 6:3 gewinnen, und sich den Titel holen konnte. Bei den Knaben spielte man in zwei Gruppen die Teilnehmer an den Finalspielen aus. In Gruppe A setzte sich N. Kasak vor S. Leupacher, K. Fischer und R. Sattler durch, und in Gruppe B lautete die Reihung M. Fartaczek vor J. Trampenau, S. Oswald und G. Rohde. Das Spiel um Platz 7 gewann Gilbert Rohde mit 6:3 gegen Ralf Sattler, und im Spiel um Platz 5 bezwang Sebastian Oswald Karl Fischer mit 6:1. Den 3. Platz holte sich Jan Trampenau, der den Viertplatzierten Stefan Leupacher klar bezwingen konnte. Das Finale wurde dann wieder spannender, als Nikolai Kasak gegen Michael Fartaczek mit 6:4 gewann, und sich den Turniersieg sicherte.



Alle Teilnehmer des 2000er Kleinfeld-Turniers

Ingrid u. Alfred Stoller gewinnen

Mixed-Turnier in Bayerbach

Am 13.Mai veranstaltete der TSV Bayerbach ein Mixed-Turnier für Freizeitspieler, die 2000 nicht regelmäßig in einem Verbandsrundenteam spielen. Pro Gastverein waren 2 Paare eingeladen. Die SVM-Tennисler beteiligte sich dabei mit den Paaren Evelyn Otte/Hermann Gschlößl und Ingrid Stoller/Alfred Stoller.

Das Turnier wurde in zwei Vorrundengruppen jeder gegen jeden gespielt. Während sich Ingrid und Alfred Stoller in Gruppe A ungeschlagen an die Spitze setzen konnten, mußten sich Evelyn Otte/Hermann Gschlößl in Gruppe B leider ohne Sieg mit dem letzten Platz zufrieden geben. Im Finale konnte sich dann Ingrid Stoller/Alfred Stoller gegen den Gruppensieger der Gruppe B ebenso klar durchsetzen wie in allen Gruppenspielen zuvor, und holten somit ihren 1.Turniersieg für den SV Mengkofen.

In der Teamwertung beider Paare erreichte der SV Mengkofen, nur wegen des knapp schlechteren Spielverhältnisses geschlagen, aber immerhin noch Platz 3.



**ELEKTRO-SERVICE
ERWIN SCHMERBECK**

- Reparatur und Verkauf von Haushaltsgeräten und Geräten der Unterhaltungstechnik*
- Verkauf und Montage von SAT-Anlagen*
- Bestell-Service für Ersatz- und Zubehörteile*

Klausenweg 10 · 84152 Mengkofen

Telefon 0 87 33/10 02 · Fax 0 87 33/83 83

Erster Sieg und viel Pech für D35-Team

Das JungSeniorinnen-Team (D35) um Mannschaftsführerin Evelyn Otte beteiligte sich heuer zum 2. Mal an einer Freizeitrunde mit 6 Teams. Dabei konnte man sich durch die, in über 80 Spielen für die Damen erfahrenste, ehemalige Verbandsspielerin Helga Sattler verstärken. Nachdem Mengkofens ziemlich unerfahrenes Team 1999 noch mit 5 Niederlagen ohne Punktgewinn den 6. und letzten Platz einnahm, hoffte man heuer auf den ersten Punktgewinn. Am 1. Spieltag konnte man dann gleich gegen Griesbach mit 5:1 den 1. Sieg feiern. Danach hatten die SVM-Spielerinnen allerdings sehr viel Pech. Gegen Loiching, Dornwang und Gottfrieding musste man teils verletzungsbedingt, oft aber auch durch mangelnde Wettkampferfahrung bedingte, Drei-Satz-Niederlagen dreimal sehr unglückliche 2:4-Niederlagen einstecken. Zwischendurch gelang gegen Thürnthenning noch ein 3:3, wobei man auch dieses Spiel hätte gewinnen müssen. Somit konnte Mengkofens D35 zwar den ersten Sieg einfahren, und die Runde mit 3:7 Punkten auf Platz 5 beenden, angesichts des vorhandenen Potentials und der vielen knappen Niederlagen konnte man aus sportlicher Sicht allerdings trotzdem nicht ganz zufrieden sein.

BAUUNTERNEHMEN

BAUSTOFFE

FERTIGDECKEN

SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

CONTAINERDIENST

AUTOKRÄNE

INGENIEURBÜRO



BAUUNTERNEHMEN

BAUSTOFFE

FERTIGDECKEN

**MEINDL - BAU - GMBH , ESTERTHALER STR. 17
84152 MENGKOFEN , TEL. 08733/1763**

Die Vorstandschaft der Tennisler

2000/2001

1. Abteilungsleiter:	Guder Günter	(08733/8297)
2. Abteilungsleiter:	Piegendorfer Jochen	
1. Kassier:	Kronwitter Georg	(09427/603)
2. Kass./Mitgl.-verwalt.:	Otte Doris	(08731/40537)
Schriftführerin:	Fischer Hannelore	(08733/8176)
1. Sportwart/Jugendwart:	Otte Wolfgang	(08733/8314)
2. Sportwart:	Huber Armin	(08733/778)
Ausschußmitglieder:	Sattler Helga	(08733/1444)
	Luginger Petra	(08733/1344)
	Schmerbeck Erwin	(08733/1002)
	Fischer Jörg	(08733/930042)
	Fischer Burkhard	(08733/8176)
	Meier Marcus	(08733/1580)



Ihr starker Reisepartner im Aitrachtal!

Pauschalreisen, Städtereisen, Individualreisen,
Gruppenreisen, Busreisen, Kreuzfahrten, uvm. !!!

Am Herrerweiher 3
84130 Dingolfing
Tel.: 08731 / 312014
Fax: 08731 / 312016

Hauptstr. 12
84152 Mengkofen
Tel.: 08733 / 930757
Fax: 08733 / 930759

Ab April auch im Internet unter: <http://www.gf-reisen.de>

2.Jugend-Schleiferl-Turnier



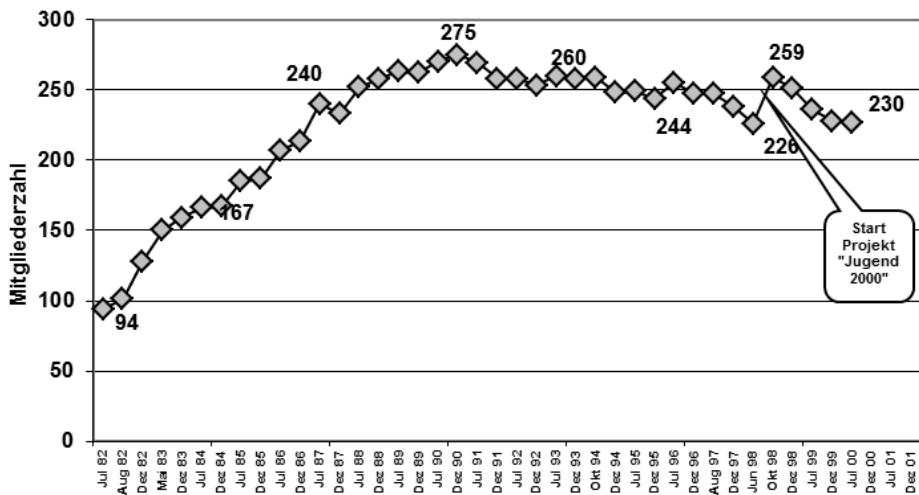
Zum Saisonabschluß veranstaltete man heuer zum 2.Mal ein Jugend-Schleiferl-Turnier. Dabei beteiligten sich 25 Mädchen und Buben der Jahrgänge 1987-93. Das Wetter zeigte leider mit nahezu Dauerregen, dass einige Kids wohl doch nicht so brav waren, wie sie vorgaben. Deshalb mußte man kurzfristig umdisponieren, und die Veranstaltung als „Indoor“-Turnier abhalten. Die nur 2 Plätze kompensierte man kurzerhand mit 2 Kleinfeldnetzen, die auf den beiden Hallenplätzen zumindest 3 Matches gleichzeitig zuließen. Damit konnte man die Wartezeiten der vor Einsatzwillen brennenden Kids etwas verkürzen, und das komplette Programm abwickeln. Unter Leitung von Sportwart und Jugend-Koordinator W.Otte sowie den Schiedsrichtern J.Fischer, A.Huber und E.Otte wurden dann 36 Spiele in 12 Runden abgewickelt. Während sich die wartenden Kids (und auch einige Eltern) mit Kuchen „vollstopften“, wurde auf den Plätzen hart aber fair gekämpft. Dabei mußten zwar die Älteren nochmal mit dem schon fast ungewohnten Kleinfeld Vorlieb nehmen, aber so konnten auch die jüngsten, erst seit diesem Sommer trainierenden Kids problemlos mithalten. Uneinig war man sich seitens vieler Mädchen über die Schleiferl, denn die roten Schleiferl für eine Niederlage waren doch eigentlich schöner, als die Goldenen für einen Sieg. Am Ende wollte dann aber doch Keiner nur wegen eines etwas schöneren Schleiferls verlieren, und alle Kids waren begeistert bei der Sache. Auch wurde das von Turnierleiter W.Otte ausgegebene Motto „Miteinander statt Gegeneinander“ von den Kids durchaus umgesetzt, und die Älteren nahmen, bei allem Siegeswillen, Rücksicht auf die Jüngeren. Bei der Siegerehrung durch 2.Abteilungsleiter J.Piegendorfer durften sich dann wieder alle Teilnehmer einen kleinen Preis aussuchen Mit 35 Punkten lag dabei Stephan Rohr deutlich vor den punktgleichen Kathrin Reindl, Sabine Schwimmbeck, Melanie Bruckmoser, Stefan Leupacher und Thomas Geier (je 23). Auf den weiteren Plätzen folgten Hermann Gschlößl (21), sowie Sonja Otte und Markus Schwimmbeck (je 20). Die Turnierverantwortlichen konnten sich am Ende über eine sehr gelungene Veranstaltung und viele strahlende Kinderaugen freuen.



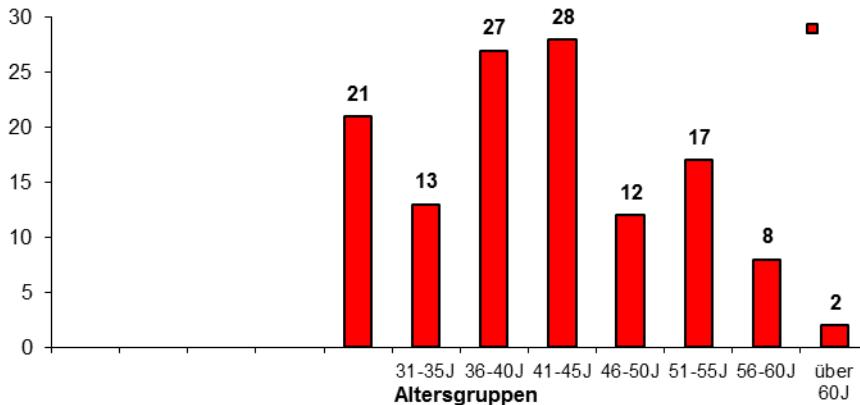
Mitgliederzahlen (Stand Sommer 2000)

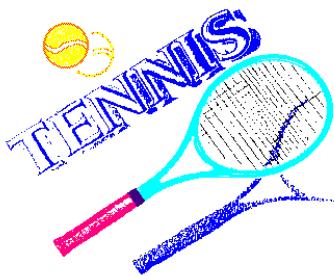
Mit Ende des Tennis-Booms sind auch im SVM die Mitgliederzahlen seit einigen Jahren rückläufig. Trotzdem konnte man, nicht zuletzt Dank der vorbildlichen Jugendförderung, die Zahlen noch auf relativ hohem Niveau halten. Zudem ist neben der starken Verjüngung der Mitglieder (Über ein Drittel unter 21 Jahren) auch der Anteil an "Aktiven Spielern" deutlich gestiegen, was sich auch an der wieder wesentlich höheren Frequentierung der Plätze erkennen lässt.

Mitgliederstatistik seit Gründung 7/82



Altersverteilung Tennisabteilung





Schlägerbörse für Kids

Im Rahmen der Nachwuchsförderung plant die TA künftig eine Schlägerbörse. Dieses Angebot soll Kids die Möglichkeit geben, sich für jeweils eine Saison einen Schläger auszuleihen. Dies ist vorteilhaft für Kinder die erst einmal ins Tennis reinschnuppern wollen ohne sich gleich einen Schläger kaufen zu müssen. Zudem ist das Angebot für Kids gedacht, die, weil sie ja wachsen, von Kinder- auf Jugend-Schläger wechseln, und sich nicht jedes Jahr ein neues Racket zulegen wollen.

Die Tennisabteilung nimmt deshalb ab sofort nicht mehr benötigte Kinder- und Jugend-Schläger an, die zur Unterstützung der Jugendförderung dann weiterverliehen werden können.

Ansprechpartner, Abgabe- und Abholstelle ist Erwin Schmerbeck (Klausenweg 10, Tel. 08733/1002) der auch für genauere Info's zur Verfügung steht.



Metzgerei Meisner

Mengkofen, Hauptstraße 31

Telefon: 08733/217

Öffnungszeiten:

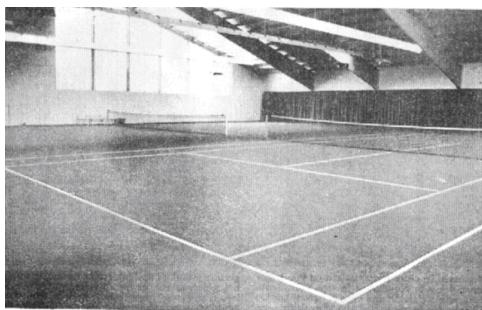
Montag-Freitag v. 7⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
Samstag v. 7⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr

Fleisch und Wurstwaren

Partyservice

Alles aus eigener Schlachtung

Tennishalle Mengkofen



Tennishallen-Saison im Winter 2000/2001 in Mengkofen

Saison vom 02.10.2000 - 22.04.2001

29 Stunden Tennisvergnügen oder
Spontanentschlüsse von 1 oder 2 Stunden
Abo-Plätze und Einzelstunden sind noch frei

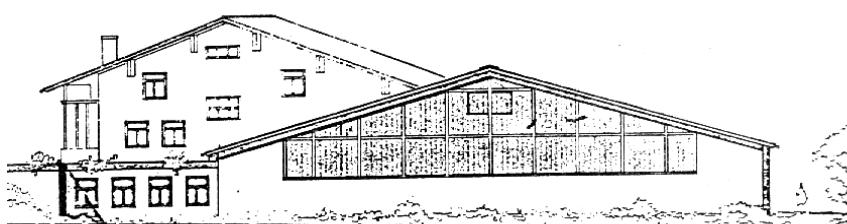
Kosten: DM 410,- bis DM 695,- im Abo, bzw. Einzelstunden zwischen DM 13,- und DM 25,- je nach Spielzeit und Tag.

Jugend: Für Jugendliche gibt es bei Einzelstunden Sonderpreise.

Info und Reservierung: Bei Fr. Marianne Ehrl (Tel:08733/717); Einzelstundenbelegung bei Sportgaststätte (Tel:08733/1777)

Nach dem Spiel empfehlen wir unsere Sportgaststätte
Durchgehend warme Küche von 10-24°Uhr (außer Montags).

Sichern Sie sich Ihre Fitness und Ihren Spaß.
Rufen Sie jetzt an !!!!!



NORD - OST - ANSICHT



**IHR HAUS, IHR AUTO, IHR BOOT?
UNSERE
ANLAGEBERATUNG.**



Fragen Sie uns — wir beraten Sie gern.

wenn's um Geld geht - Sparkasse

<http://www.sparkasse-dingolfing-landau.de>
email: info@sparkasse-dingolfing-landau.de